



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



Römlinsdorf



Reutin



Rötzbach

Landtagswahl am 14.03.2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 14. März 2021 ist es wieder soweit: **Sie haben die Wahl!**

Der Landtag Baden-Württemberg wird neu gewählt. Mit Ihrem Kreuz bestimmen Sie, welche Abgeordnete in das Landesparlament einziehen. Sie entscheiden, von wem Sie in den kommenden fünf Jahren vertreten werden möchten, wer also nach Ihrem Willen Gesetze erlässt, die Regierung kontrolliert und den Landeshaushalt gestaltet. Von dieser Mitbestimmung lebt eine Demokratie, um die uns viele Menschen auf der Welt beneiden. Lassen Sie sich Ihr Recht darauf nicht nehmen!

Verzichten Sie nicht auf Ihr Wahlrecht und damit auf die Möglichkeit der politischen Mitgestaltung. Denn selbst wenn Sie nicht wählen gehen, sind Sie zwangsläufig von den politischen Entscheidungen in unserem Land betroffen. Lassen Sie also nicht einfach andere für sich entscheiden, sondern entscheiden Sie selbst!

Aufgrund der Coronapandemie ist diese Wahl nun jedoch anders, als bisherige. Wir unterliegen in den Wahllokalen besonderen Hygienebestimmungen, um unsere Wahlhelfer und auch Sie zu schützen. **Bitte benutzen Sie vor Eintritt in das Wahllokal eine FFP2- oder OP-Maske und bringen Ihren eigenen Kugelschreiber mit. Sie haben auch die Möglichkeit per Briefwahl zu wählen.** Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer städtischen Homepage sowie den amtlichen Bekanntmachungen im Innenteil des heutigen Nachrichtenblatts.

Wir bitten Sie, gehen Sie am 14. März 2021 wählen und bestimmen die Geschicke unseres schönen Landes Baden-Württemberg mit.

Ihr Bürgermeister
Michael E. Pfaff

HINWEIS:

Im letzten Nachrichtenblatt wurde versehentlich die Sitzung des Briefwahlvorstands nicht mit veröffentlicht. Die Wahlvorstände aller Briefwahlbezirke der Stadt Alpirsbach treten am Sonntag, den 14.03.2021, jeweils um 16.00 Uhr im Haus des Gastes, Hauptstr. 20 zur öffentlichen Sitzung zusammen.



Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0 Fax: 07444-9516-218
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-281 Fax: 07444-9516-283
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr
15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 15:00 – 19:00 Uhr
Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktdaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:
OV Peter Günther Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:
OV Willi Jäckle Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:
OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:
OV Thomas Römpp Tel. 07444 – 2029
E-Mail: ov.reutin@alpirsbach.de

Römlinsdorf
OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit des Försters

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Florian Rembold
Tel.: 07441-920-3583 E-Mail: rembold@kreis-fds.de

Kommunal- und Privatwald in Reinerzau,
Ehlenbogen, Schömberg
Dominik Schorpp
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: d.schorpp@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung 07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage 0160-3600814
Strom Netze BW 0800 3629 477
Gas Badenova 0800 2767 767
Telekom 0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL) 07441 921480

Für den Notfall

| | |
|--|-----------------|
| Polizei / Notruf | 110 |
| Feuerwehr / Notruf | 112 |
| Rettungsdienst / Notruf | 112 |
| Krankentransport Freudenstadt | 07441-19222 |
| Kreiskrankenhaus Freudenstadt | 07441-54-0 |
| Ortenau-Klinikum Wolfach | 07834-9700 |
| Krankenhaus Oberndorf | 07423-813-0 |
| Vergiftungs-Infozentrum Freiburg | 0761-19240 |
| Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt | 07441 - 5202127 |

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei
Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.
Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt

Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den
Feiertagen von **09.00 Uhr – 15.00 Uhr** geöffnet. In diesen
Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den
Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine
Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit
ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis
kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche
Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**
erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-
Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten
der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die
Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.
Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und
Feiertagen von **09.00 Uhr – 21.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch
ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**
erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in
dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt 07441 / 86 76 080

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder
Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ambulante Dienste

| | |
|---|----------------|
| Diakoniestation Oberes Kinzigtal | 07444-9528260 |
| Mobiles Pflege-Trio | 07444-917400 |
| Dienst für Senioren | 07444-9557040 |
| Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal | 07446-9168-477 |

(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)
Telefonseelsorge Nordschwarzwald 0800 1110111
(gebührenfrei)



gefördert durch
das Ministerium
für Wirtschaft,
Arbeit und
Wohnungsbau

a
alpirsbach



Zweite Online-Beteiligung

zum Stadtentwicklungskonzept „Mein Alpirsbach 2040“

Zeitraum: 12.02.2021 bis 07.03.2021

Sagen Sie uns Ihre Meinung:
Diskussion, Konkretisierung, Ergänzung und
Priorisierung der Maßnahmenvorschläge

Teilnahme über die Homepage der Stadt,
den unten stehenden Link oder den QR-Code.



Weitere Informationen und Teilnahme unter:
www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/mein-alpirsbach-2040



Bildung mit Zukunft -

Bildungszentrum Sulzberg Alpirsbach

Werkrealschule • Realschule • Progymnasium

ANMELDUNG

Montag, 8. März bis Donnerstag, 11. März 2021

Die Formulare zur Schulanmeldung finden Sie zum Herunterladen auf den jeweiligen Homepages:

www.wrs-rs-obereskinzigtal.de • www.progymnasium-alpirsbach.de



Stadt Alpirsbach - Bildungsstandort im ländlichen Raum

Michael E. Pfaff, Bürgermeister der Stadt Alpirsbach



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am **09.03.2021, um 18.00 Uhr**, im Haus des Gastes, statt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Einbringung und Beratung des Wirtschaftsplans 2021 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung
4. Beratung des Wirtschaftsplans 2021 des Eigenbetriebs Wasserversorgung
5. Haushaltsberatung 2021 (Kernhaushalt)
6. Beschlussfassung über die im 2. Halbjahr 2020 eingegangenen Spenden
7. Vergabe zusätzlicher Schutzausrüstung für Unwetterlagen
8. für die Feuerwehr
9. Bausachen
10. Bekanntgaben
11. Anfragen, Anregungen, Anträge

gez.

Michael E. Pfaff
Bürgermeister

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung freundlich eingeladen

Landtagswahl am 14.03.2021

Öffentliche Sitzung der Wahlvorstände

Die Wahlvorstände aller Wahlbezirke der Stadt Alpirsbach treten am Sonntag, den 14.03.2021, jeweils um 18.00 Uhr im jeweiligen Wahllokal zur öffentlichen Sitzung zusammen.

Gegenstand der Sitzungen:

Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Landtagswahl 2021.

Zu den Sitzungen hat Jedermann Zutritt. Aufgrund der Coronapandemie wird der Zutritt nur mit FFP2-Maske bzw. OP-Maske gestattet unter Einhaltung der Abstandsregeln sowie Hygienevorschriften der Landesregierung.

Michael E. Pfaff
Bürgermeister

Landtagswahl am 14. März 2021 in Zeiten einer Pandemie

Städte und Gemeinden bereiten Wahl unter Corona-Bedingungen vor – Gemeindetag rechnet mit mehr Briefwählerinnen und Briefwählern

Erfahrungen mit Wahlen, die unter Pandemiebedingungen stattfinden, konnten zahlreiche Rathäuser in den vergangenen Monaten genügend sammeln. Etliche Bürgermeister-

wahlen sind erfolgreich vorbereitet und durchgeführt worden.

Auch für die Wahl am 14. März 2021 laufen die Wahlvorbereitungen professionell auf Hochtouren. Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind bestellt, geschult und bestens auf ihr Ehrenamt im Wahllokal und anschließend beim abendlichen Auszählen der Stimmen vorbereitet.

„Die Wahllokale stehen den Wählerinnen und Wählern unter hohen hygienischen Standards zur Verfügung“, so Steffen Jäger, Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg.

Gleichwohl rechne er jedoch in diesem Jahr mit einem sehr hohen Anteil an Briefwählerinnen und Briefwählern. „Die Städte und Gemeinden sind darauf vorbereitet und haben entsprechend des zu erwartenden Bedarfs ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer um Mithilfe gebeten.“

Spätestens am Wochenende müssten alle Wählerinnen und Wähler im Land ihre Wahlbenachrichtigung im Briefkasten haben. Wahlberechtigte können selbst entscheiden, ob sie mit dieser Wahlbenachrichtigung am Wahltag ins Wahllokal gehen und dort persönlich die Stimme abgeben oder ob sie einen Antrag auf Briefwahl stellen möchten.

„Durch die Briefwahl ist es möglich, die Stimme kontaktlos abzugeben,“ so Gemeindetagspräsident Steffen Jäger, der mit seinem Verband 1.064 Städte und Gemeinden im Land vertritt. Damit seien die Bürgerinnen und Bürger auf der sicheren Seite, unabhängig von lokalen Infektionsgeschehen und Quarantäne am Wahltag.

Wie kommt man zu Briefwahlunterlagen?

Wer Briefwahl machen will, sollte sich möglichst schnell, am besten jetzt, um die erforderlichen Unterlagen kümmern, damit die Unterlagen auch rechtzeitig zur Verfügung stehen. Anträge sind zwar generell bis Freitag, 12. März 2021 möglich, aber um sicher zu gehen, sollte der Antrag möglichst frühzeitig (nicht auf den letzten Drücker) gestellt werden, schließlich muss die Zeit für die Bearbeitung und die Postlaufzeit berücksichtigt werden.

Für die Antragstellung gibt es gleich mehrere Möglichkeiten: Zum einen können die Wahlberechtigten den Vordruck auf der Rückseite ihrer Wahlbenachrichtigung ausfüllen und diesen an das Bürgermeisteramt/Wahlamt zurückschicken. Außerdem kann die Briefwahl bequem und schnell auch online beantragt werden – entweder über den QR-Code, der auf der Wahlbenachrichtigung abgedruckt ist; oder über einen Antrag auf der Homepage der Stadt/Gemeinde. Es muss darauf geachtet werden, dass der Antrag vollständig ausgefüllt wird!

Wählerinnen und Wähler, die kurzfristig erkranken oder für die Quarantäne oder Absonderung angeordnet ist, können die Briefwahlunterlagen bis am Wahltag 15 Uhr beantragen.

Zu beachten sind in jedem Fall die Angaben auf der Wahlbenachrichtigung und spezielle Hinweise der jeweiligen Stadt-/Gemeindeverwaltung bzw. des Wahlamts (z.B. im Amtsblatt oder in der Zeitung).

Die Briefwahlunterlagen werden in der Regel nach Hause geschickt. Bei kurzfristiger Antragstellung können sie auch im Rathaus abgeholt werden. Wer die Unterlagen in Vertretung des Wahlberechtigten abholt, muss eine entsprechende Vollmacht des Wahlberechtigten nachweisen. Wenn die Unterlagen beim Rathaus abgeholt werden sollen, dann sollte dafür Kontakt, am besten vorab telefonisch, aufgenommen werden. Die Wählerinnen und Wähler erhalten als Briefwahlunterlagen den Wahlschein mit Erläuterungen wie durch Briefwahl gewählt wird, u.U. auch ein weiteres Merkblatt, einen amtlichen Stimmzettel sowie den dazugehörigen blauen Stimm-



zettelumschlag und einen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Adresse, an die die Unterlagen zurückzusenden sind bzw. abgegeben werden können. Die Rücksendung ist kostenfrei.

Wie wählt man durch Briefwahl?

Die Stimme kann in geheimer Wahl zuhause abgegeben werden. Wer die Erläuterungen auf dem Wahlschein und die Angaben auf einem eventuell ausgegebenen Merkblatt genau beachtet, kann sicher sein, dass die Stimme zählt und kein Zurückweisungsgrund entsteht.

Wichtig ist, dass der hellrote Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen bis spätestens Sonntag, 14. März 2021, 18 Uhr, bei der auf dem hellroten Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle eingetroffen ist, damit die Stimme noch gezählt werden kann. Wer die Briefwahlunterlagen per Post zurücksendet, sollte also mindestens drei Tage vor dem Wahltag, besser mehr, Postlaufzeit einplanen.

Wählen im Wahllokal

Vor Betreten des Wahllokals am Wahlsonntag muss sich jede Person die Hände desinfizieren und an die Hygienestandards halten: Medizinische Masken oder FFP2-Masken sind notwendig und die Wählerinnen und Wähler sind gebeten, den eigenen Kugelschreiber mitzubringen. Nähere Angaben zu Hygienestandards erhalten die Wählerinnen und Wähler in ihrem jeweiligen Wahllokal.

Alles Gute für die weitere Zukunft!

Nach über 20-jähriger Dienstzeit bei der Stadt Alpirsbach hat sich die Alpirsbacherin Aysun Arda dazu entschieden, einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen und mit einem Arbeitsplatzwechsel neue Wege zu gehen.

Frau Arda arbeitete ab 2000 zunächst im Kindergarten Reutin, bevor Sie 2006 in den Kindergarten Röttenbach wechselte.

Wir danken Frau Arda für den über 20-jährigen Einsatz bei der Stadt Alpirsbach, sowie für Ihre nette und vertrauensvolle Art als Mitarbeiterin und Kollegin. Für Ihre weitere berufliche als auch private Zukunft wünschen wir Ihr nur das Beste. Die Kinder des Kindergarten Röttenbach und auch wir werden Frau Arda sehr vermissen.



v. l. Aysun Arda, Bürgermeister Michael E. Pfaff, Kindergartenleiterin Sabine Müller



AUS DEM GEMEINDERAT

StR Hermann stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 4 (Vorstellung der Konzeption und Tätigkeitsbereich der Jugendarbeit) auf Tagesordnungspunkt 5 zu verschieben. Das Gremium fasst mehrheitlich (9 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen) folgenden

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 4 wird auf Tagesordnungspunkt 5 verschoben.

1. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger äußert sich, dass der Bau eines Feuerwehrhauses von großer Bedeutung und wichtig sei. Ein Bau auf dem Bahnhofsareal würde weitreichende Nachteile mit sich bringen in Bezug auf fehlende Parkplätze, die bei Veranstaltungen dringend gebraucht würden und bittet, noch das Gutachten über das Hetal-Geländes abzuwarten. Ein weiterer Bürger moniert, dass er der Verwaltung im September und Dezember letzten Jahres Mails zukommen ließ in Bezug auf die Abfuhr des gelagerten Baumaterials auf dem städtischen Grund vor seiner Firma, welchen er von der Stadt erwerben möchte. Er hätte bis heute noch keine Nachricht von der Verwaltung erhalten. BM Pfaff informiert, dass nach notarieller Abwicklung eines Grundstücksgeschäftes das gelagerte Material verbaut und somit entfernt würde.

Bevor der Verkauf erfolge, sei das Material beseitigt.

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

In der Sitzung vom 15.12.2020 wurde beschlossen, die Verwaltung der Jagdgenossenschaft Alpirsbach-Reutin für den Zeitraum 01.04.2021 bis 31.03.2027 weiterhin zu übernehmen.

3. Persönliche Vorstellung des neuen Revierförsters

Der neue Revierförster Florian Rembold stellt sich persönlich vor und erläutert seinen beruflichen Lebenslauf. StR Hermann interessiert es, was ihn reizte, sich in Alpirsbach zu bewerben. Herr Rembold erklärt, natürlich spiele auch die Nähe zu seinem Wohnort eine Rolle. Vor allem aber gebe es sehr interessante Waldbilder in der Region. Seine letzte Arbeitsstelle sei zu innendienstlastig gewesen, er freue sich sehr auf die Arbeit in den Alpirsbacher Wäldern. Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis, bedankt sich für die persönliche Vorstellung und wünscht Herrn Rembold einen guten Start.

5. Antrag der Fraktionen Freie Wähler und SPD/GRÜNE/Frauenliste - Beantragung von Fördermitteln für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses auf dem Bahnhofsareal

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage. Danach geht er mit einer Präsentation nochmals auf die Historie ein. Frau Feuchter erklärt den Kostenvergleich (ist dem Protokoll beigelegt).

StR'in Dr. Mahabadi liest eine Stellungnahme der Fraktionen Freie Wähler und SPD/GRÜNE/Frauenliste vor:

Vielen Dank für die Präsentation. Die Verwaltung hat das Thema gut dargestellt und aufgearbeitet. Wie wir sehen konnten,



sind die Kosten unabhängig von der Wahl des Standortes annähernd gleich. Ausschlaggebend für unsere Entscheidung ist nun einzig und allein die Zeitschiene. Beim Bau des Feuerwehrgerätehauses auf dem Bahnhofsareal sind die Kosten und die Zeitschiene maximal transparent. Von 2018- 2020 gab es eine Preissteigerung von 450.000,- €. Beim Hetal-Gelände hingegen gestaltet sich eine konkrete Aussage eher wie fischen im Trüben. Gehen wir von einer normalen Kostensteigerung aus, sind das bei optimalem Zeitverlauf und einem Bau 2023 ca. 230.000,- € Mehrkosten. Realistisch betrachtet kann jedoch eher von einem Baubeginn 2025 ausgegangen werden, so sprechen wir von einer Kostensteigerung von ca. 680.000,- €. Bei den reinen Baukosten des Gebäudes gibt es ja zum momentanen Zeitpunkt nur eine Differenz von ca. 160.000,- €. Der Vergleich der Kosten von 4.770.000,- € am Bahnhof versus 3.800.000,- € auf dem Hetal-Gelände, der hier ständig ins Feld geführt wird, hinkt. Im Gegensatz zum Hetal-Gelände sind die 4.770.000,- € die Komplettkosten. Bei Hetal fehlen die Abrisskosten, die sich laut Verkehrswertgutachten von 2018 auf ca. 1.880.000,- € belaufen. Lassen wir hier die Kostensteigerung mal außen vor und gehen von 60% Förderung durch die Altstadtanierung aus, bleiben immer noch mindestens 800.000,- € Abrisskosten an der Stadt hängen. Nicht berücksichtigt sind natürlich auch der Grunderwerb, die Grunderwerbssteuer, die Notar- und Planungskosten, die noch auf die Stadt zukommen würden. Und vergessen wir nicht die beiden Wände, die seit dem 03.02.2018 zum Kulturdenkmal erklärt wurden. Was passiert mit diesen? Halten wir fest, der Bau des Feuerwehrgerätehauses ist eine Pflichtaufgabe. Wir schieben diese schon viel zu lange vor uns her. Die Kosten sind auf beiden Grundstücken, wenn nach DIN-Norm gebaut wird, annähernd gleich. Ein weiterer zeitlicher Verzug würde des Weiteren dazu führen, dass unterm Strich eine Realisierung auf dem Hetal-Gelände für die Stadt sogar teurer wäre. Und die sichere bzw. mögliche Förderung ist unabhängig vom Bauplatz zu betrachten. Das Bahnhofsareal ist bereits im Besitz der Stadt, die Planung liegt vor, der Antrag für die Förderung kann im Februar eingereicht werden. Lasst uns endlich Nägel mit Köpfen machen!

StR Engel und StR Hermann erläutern die Stellungnahme der Fraktionen ZfA und UBL mit Hilfe einer Präsentation (ist dem Protokoll beigelegt). StR Rehm erläutert eine selbst nachberechnete Übersicht der Kostenberechnung der Verwaltung (ist dem Protokoll beigelegt). Der Bau des Feuerwehrhauses in Pfalzgrafenweiler sei für ihn mit dem Projekt in Alpirsbach vergleichbar. Der Grundstückskauf am Bahnhof sei trotzdem nicht unnötig gewesen. Ein Bau auf dem Hetal-Grundstück wäre optisch verträglich, es gäbe genug Parkplätze, eine flächige Bebauung mit vorheriger Versiegelung wäre eine ideale Nutzung des Geländes.

BM Pfaff erklärt, dass die Verwaltung sich bei der Kostengerüßterstellung sehr schwer getan habe, man sich für den konservativen Ansatz entschieden hätte und Bedenken gegen den Antrag habe. Deshalb müsse man beide Varianten objektiv und neutral gegenüberstellen. Ein definitiver Kostenvergleich sei nicht möglich, da keine belastenden Zahlen vorhanden seien. Auch die Verwaltung sei der Meinung, dass die Stadtentwicklung bei einem heutigen Beschluss des Standorts Bahnhof ohne Ergebnisse der Gutachten leiden würde. Außerdem ginge es heute auch noch um die beiden Feuerwehrfahrzeuge und den dafür benötigten Stellplätzen. Er möchte die Standortfrage nochmal vertagen, bis alle Unterlagen vorhanden seien, aber schon mit den Planungen beginnen.

StR'in Dr. Mahabadi bemängelt die Kindergefährdung bei der

Hetal-Variante. Der Beschluss, Hetal zu kaufen, obwohl ein zeitnaher Bau dort momentan nicht möglich ist, sei unverständlich. Die Kostenberechnung von StR Rehm sei ihrer Meinung nach schön gerechnet. Außerdem gebe es keine Bezuschussung der Fahrzeugkäufe ohne ein neues Feuerwehrhaus. StR Gutmann befindet die Sicherheitsrisiken am Bahnhof für höher. Er ist der Meinung, noch keinen Beschluss zu fassen, bevor in das Gutachten noch nicht eingesehen wurde. Die gesamte Dauer der Vorarbeiten wurde sicherlich unterschätzt, aber die Entscheidung sei weitreichend und ist dafür, das eine Jahr noch abzuwarten. StR Glauner macht den Vorschlag, die Feuerwehrautos zu beschaffen. Es sei unverantwortlich, mit dieser Entscheidung mindestens noch ein weiteres Jahr zu warten.

StR Gutmann und Jäckle sind sich sicher, dass es für die Unterstellung der Fahrzeuge Alternativen gebe. StR Wein beschreibt die derzeitige Situation als katastrophal. Das derzeitige Feuerwehrhaus sei seinerzeit für kleinere Fahrzeuge gebaut worden. Bei einem Einsatz gehe die Situation weit über den kritischen Bereich hinaus. StR Jäckle kann es sich nicht vorstellen, dass am Bahnhof keine geeigneten Stellplätze für neue Fahrzeuge vorhanden sind. BM Pfaff erklärt, dass aus seiner Sicht wegen der unsicheren Finanzierung eine Beschlussfassung wegen des fehlenden Gutachtens heute nicht möglich sei. Seiner Meinung nach sei es schwierig dem Regierungspräsidium zu erklären, dass 2018 von dem genehmigten Bau am Bahnhof abgesprungen wurde und nun doch dort gebaut werden soll, ohne dass alle Faktoren zur Entscheidung berücksichtigt wurden. StR Glauner beantragt eine namentliche Abstimmung.

BM Pfaff stellt den Antrag, dass der Standort für das Feuerwehrhaus erst nach Kenntnis und Auswertung des beauftragten Gutachtens getroffen wird. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderantragstellung für die zwei Feuerwehrfahrzeuge durchzuführen und die notwendigen Stellplätze zu errichten. Die notwendigen Mittel sollen im Haushaltsplan 2021 eingestellt werden. Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, alle erforderlichen Sachverhalte zum Neubau des Feuerwehrhauses auf dem Hetal-Areal zu prüfen und die benötigte Planung des Feuerwehrhauses parallel zu erarbeiten und umzusetzen. Die notwendigen Mittel sollen im Haushaltsplan 2021 eingestellt werden.

Das Gremium lehnt den Antrag mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen (Engel, Glauner, Gutmann, Hermann, Jäckle, Pfaff, Rehm, Trein) und 10 Nein-Stimmen (Ebner, Dr. Fischer, Frank, Frick, Joos, Dr. Mahabadi, Römpf, Steinberger, Stockburger, Wein) ab.

BM Pfaff lässt den Gemeinderat über die Beschlussvorschläge der Sitzungsvorlage Nr. 2/2021 Ziffern 1-3 abstimmen. Ziffer 1 - Das Gremium fasst mehrheitlich mit 10 Ja-Stimmen (Ebner, Dr. Fischer, Frank, Frick, Joos, Dr. Mahabadi, Römpf, Steinberger, Stockburger, Wein) und 8 Nein-Stimmen (Engel, Glauner, Gutmann, Hermann, Jäckle, Pfaff, Rehm, Trein) folgenden

Beschluss:

Das Feuerwehrhaus wird in der Bahnhofstraße errichtet.

Ziffer 2 - Das Gremium fasst mehrheitlich mit 10 Ja-Stimmen (Ebner, Dr. Fischer, Frank, Frick, Joos, Dr. Mahabadi, Römpf, Steinberger, Stockburger, Wein) und 8 Nein-Stimmen (Engel, Glauner, Gutmann, Hermann, Jäckle, Pfaff, Rehm, Trein) folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Förderan-



träge für den Neubau des Feuerwehrhauses fristgerecht im Februar 2021 zu stellen und die notwendigen Finanzierungsmittel im Haushaltsplan 2021 einzustellen.

Ziffer 3 - Das Gremium fasst mehrheitlich mit 17 Ja-Stimmen (Ebner, Dr. Fischer, Frank, Frick, Glauner, Gutmann, Hermann, Jäckle, Joos, Dr. Mahabadi, Pfaff, Rehm, Römpf, Steinberger, Stockburger, Trein, Wein) und 1 Enthaltung (Engel) folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Förderanträge für die Ersatzbeschaffungen der Feuerwehrfahrzeuge Drehleiter und HLF 20 fristgerecht im Februar 2021 zu stellen und die notwendigen Finanzierungsmittel im Haushaltsplan 2021 einzustellen.

BM Pfaff verkündet, dass StR Jäckle die Position als Urkundsperson für StR Trein übernimmt.

4. Vorstellung der Konzeption und Tätigkeitsbericht der Jugendarbeit

Herr John stellt anhand einer Präsentation (ist dem Protokoll beigelegt) die Konzeption und den Tätigkeitsbericht 2020 in der Jugendbetreuung vor.

StR'in Frank interessiert es, was in Sachen Schulbegleitung angedacht sei, ab dem Jahr 2025 bestünde ein Rechtsanspruch auf Schulbetreuung. Ebenso erkundigt sie sich, ob ein Jugendhearing oder Jugendgemeinderat angedacht sei. Herr John antwortet, man würde hinsichtlich der Schulwegbegleitung auf Impulse der Grundschule warten. Das Angebot sei aufgrund mangelnder freiwilliger Ehrenamtlicher eingestellt worden. BM Pfaff fügt hinzu, dass es derzeit keinen Rechtsanspruch gebe, man müsse die Landtagswahlen abwarten. In die neue Geschäftsordnung sei die Jugendarbeit implementiert worden. Sobald Corona bedingt es zulässig sei, würde ein Jugendhearing stattfinden. StR Hermann erkundigt sich nach den räumlichen Voraussetzungen für die Konzeption und möchte auch wissen, ob es sich bei den Treffen um Freunde oder eher um Kinder bzw. Jugendliche handle, die schwierigere familiäre Verhältnisse hätten. Herr John führt aus, dass Räumlichkeiten seit Jahren fehlen würden. Vorwiegend kämen Jugendliche, welche privat nicht bestens versorgt seien. Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis, bedankt sich bei Herrn John für die Ausführungen und wünscht sich eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Jugendreferat.

6. Vorstellung der Ausbauplanung des Backbonenetzes des Landkreises FDS und der damit verbundenen Breitbandkonzeption der Kernstadt

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Herr Junt, Kommunalaufsichtsleiter des Landratsamtes Freudenstadt, stellt sich vor.

Er und Herr Stadelmaier, Breitbandkoordinator des Landratsamtes Freudenstadt, erläutern ihre Präsentation (ist dem Protokoll beigelegt). OV Günther bemängelt, dass in Ehlensbogen im mittleren Bereich die Verbindung äußerst schlecht sei. Herr Stadelmaier antwortet, dass ein kurzfristiger Anschluss an die Backbone-trasse zu weit entfernt sei. Herr Stadelmaier informiert, dass die weißen Flecken auf dem Plan alle Gebiete darstellen würden, die einen Versorgungsstand unter 30 MBit haben. Es gebe ein Sonderförderprogramm für spezielle Einrichtungen wie z. B. Schulen. An der Leitung anliegende Gebäude würden somit gleich mitversorgt werden. Förderungen würden aber eine sehr genaue Planung benötigen.

StR Steinberger erkundigt sich nach den Anschlusskosten ei-

nes Hausanschlusses und was fördertechnisch bei den grauen Flächen möglich sei. Herr Stadelmaier antwortet, dass die Höhe der Hausanschlusskosten konkret nicht beantwortet werden könne, eine Bezuschussung komme auch auf die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde an. Die staatlichen Förderhöfen seien allerdings zurzeit ausgeschöpft.

StR Hermann schlägt vor, sobald wieder Fördergelder zur Verfügung stehen, könne man sich ja überlegen, sofort Förderungen zu beantragen.

Herr Junt bekräftigt die Wichtigkeit eines Anschlusses an das Backbonenet, da immer mehr Personen in einem Haushalt das Internet nutzen.

Derselben Meinung ist StR Hermann und hält eine Marktanalyse für sinnvoll. Herr Stadelmaier sieht den Bedarf in Alpirsbach und befindet deshalb eine Analyse für notwendig.

StR Steinberger äußert sich, dass die Firma RALA das ganze Ortsgebiet geplant habe.

Herr Junt erklärt, ein Vollausbau im gesamten Stadtgebiet sei kostenmäßig nicht realisierbar. Herr Stadelmaier befindet es für sinnvoll, die gesamte Gemarkung zu planen, um eine Grundstruktur zu schaffen. Natürlich hänge ein schneller Ausbau auch vom Druck der Bevölkerung ab. StR Rehm möchte wissen, ob es bei den verschiedenen Firmen einen Überblick bzw. Vernetzung über die bestehenden Leitungen gebe. Herr Stadelmaier äußert sich, dass über das Vernetzungsgesetz ein solcher Überblick geregelt sei. Telekommunikationsanbieter würden im Rahmen der Marktanalyse angefragt werden, ob sie Interesse hätten, die nächsten Jahre auszubauen. Die Antwort der Anbieter sei bindend. BM Pfaff bekräftigt, es sei das Ziel der Verwaltung, Fördermittel in Höhe von 50.000,- € für eine Grobplanung zu nutzen.

Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis und bedankt sich bei den Herren Junt und Stadelmaier für ihre Ausführungen.

7. Auswahl der Ausbauvariante Schillerstraße, 2. Bauabschnitt

StR Rehm hält die Variante mit Querparken als für nicht möglich. Es ginge auch um das Stadtbild und die Klosterumgebung. StR Dr. Fischer ist der Meinung, dass Corona bedingt auch die finanzielle Lage der Stadt nicht vorhersehbar sei und befürwortet aus diesem Grund die billigste Variante. Er ist der Meinung, dass bei zweispurigem Verkehr die Straße auch mehr und schneller befahren werden würde. Der Kurgarten habe seinen Reiz, der Gehweg müsse aber barrierefrei begehbar werden. StR Wein ist für die Variante Längsparkplätze und schlägt vor, diese so zu planen, dass die Bäume erhalten bleiben können. Er befindet, dass, wenn die Straße schon saniert werde, dann auch gleich zweispurig und denkt nicht, dass sich das Verkehrsaufkommen dadurch erhöhe.

StR Glauner regt an, die Variante Längsparker zu prüfen und damit verbunden den Gehweg barrierefrei in den Kurgarten zu verlegen. StR Rehm würde bei der Sanierung der Straße auch gleich die Kurgartenplanung mit überlegen. Die Ideen kämen von den Bürgern oder dem Gemeinderat, Vorschläge müssten aber vom Planungsbüro kommen. BM Pfaff erläutert, dass die Kurgartenplanungen noch nicht ausgereift seien.

Man müsse den 2. Bauabschnitt der Schillerstraße wegen der Fördermittel dieses Jahr beginnen. Mehrere Stadträte erkundigen sich nach dem Planungsstand des Kurgartens. BM Pfaff kann dies derzeit noch nicht konkret beantworten. Aufgrund der Coronasituation könne die Bürgerbeteiligung nicht durchgeführt werden. Es liefen Gespräche, wie der Prozess bestmöglich abgeschlossen werden kann. StR Rehm stellt den



Antrag, dass parallel zur Planung Schillerstraße die Planung Kurgarten vorangetrieben wird.

Das Gremium fasst mehrheitlich (12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme) den Beschluss.

StR Ebner stellt fest, dass beim Aussteigen eine gewisse Breite für den Gehweg vonnöten sei. Zwei parallele Gehwege hält er für unsinnig. StR Frick ist gegen Parkplätze in diesem Abschnitt. Müllfahrzeuge und sonstiger Verkehr hätten sonst zuweilen Probleme beim Durchkommen. StR Hermann stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt in die nächste TA-Sitzung zu vertragen.

Das Gremium fasst einstimmig den Beschluss.

8. Vergabe der Vorort-Wartungsarbeiten der digitalen Infrastruktur

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

StR Rehm regt an, die Gemeinde Pfalzgrafenweiler nach ihrem örtlichen Konzept zu befragen. BM Pfaff wird dies im Rahmen der Digitalisierung bei Herrn Boos anregen.

StR Frick möchte vorschlagen, die Wartungsarbeiten für ein ganzes Jahr zu vergeben.

BM Pfaff erklärt, dass auch die Lizenzen nur noch das erste Halbjahr 2021 liefern, so dass gegebenenfalls danach ein sauberer Schnitt gemacht werden könne.

Das Gremium fasst mehrheitlich mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Vorort-Wartungsarbeiten für das erste Halbjahr 2021 in Höhe von 16.307,76 € an die Firma Hamcos zu vergeben.

9. Bausachen

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Einvernehmen folgender Bauvorhaben wird nach § 36 Baugesetzbuch erteilt: Flst. Nr. 166/1, 183, 140, 229/5, 343 und 344.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Einvernehmen folgendes Bauvorhabens wird nach § 36 Baugesetzbuch nicht erteilt: Flst. Nr. 209/6

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Abweichungen und Einvernehmen für das Flst. Nr. 400/13 in Reinerzau und das Flst. Nr. 99/14 in Römlindorf werden nicht erteilt.

10. Bekanntgaben

Von Seiten der Verwaltung gibt es keine Bekanntgaben.

11. Anfragen, Anregungen, Anträge

StR Hermann erfragt, wie der Stadtrat und die Bürger Anregungen für eine Verbesserung der neuen Homepage einbringen könnten. BM Pfaff antwortet, dass dies bei Herrn Bader und Frau Rulands erfolgen könne.



STANDESAMT

Standesamt Alpirsbach

Geburten: keine

Eheschließungen: keine

Sterbefälle:

24.02.2021 in Alpirsbach - Lisa Kalmbach, geb. Klumpp, Gutleutweg 27, Alpirsbach, 88 Jahre

28.02.2021 in Alpirsbach - Margarete Brunhilde Wöhrle, geb. Kramer, Krähenbadstraße 2, Alpirsbach, 83 Jahre



EINWOHNERMELDEAMT + FUNDSACHEN

Fundsachen

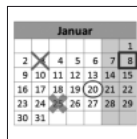
Auf dem Fundbüro wurde abgegeben:

1 Brille

1 Anhänger (für eine Halskette)

1 Schlüssel

1 Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und 1 Anhänger



VERANSTALTUNGSKALENDER

Kloster Alpirsbach

7. März: Tag der gesunden Ernährung – Wein für die Klosterschüler

Der 7. März ist der „Tag der gesunden Ernährung“: Dass man sich nicht zu allen Zeiten darunter das gleiche vorgestellt hat, zeigt ein Blick in die alten Klöster und geschichtenreichen Schlösser des Landes. Zum Beispiel im Kloster Alpirsbach: Da gehörte der Wein schon für die Klosterschüler zum Alltag.

Gesunde Ernährung oder schiere Not?

Essen in früheren Jahrhunderten war anders: Das erforderte schon allein die Versorgungssituation. In den Topf kam in den meisten Küchen, was in der Gegend oder gar auf dem eigenen Feld und im Garten wuchs. Und das hieß im deutschen Winter: wenig Abwechslung. Zwiebeln, Kraut und Rüben waren lagerfähige Gemüse, Getreide gab es als Brot und als Brei. Die Äpfel und Birnen aus dem Herbst konnte man dörren und so haltbar machen. Wie man mit dieser Kargheit umging, zeigt ein Blick in die Speisepläne des Klosters Alpirsbach zur Klosterschulzeit, im 16. Jahrhundert.

ESSEN im Kloster – genau geregelt

Die Klosterschüler bekamen zwei Mal am Tag ihre Mahlzeiten. Die erste gab es im Sommer um 9 Uhr und im Winter um 10 Uhr. Dann wurde abends um 17 Uhr gegessen ☒ am Sonntag wie an Werktagen. In der „Hofstuben“ saßen jeweils sieben Klosterschüler zum Essen an einem Tisch. Diese detaillierten Informationen sind in einem Bericht des Alpirsbacher Klosterverwalters vom 10. November 1576 zu finden.



WAS auf dem Speiseplan stand

An einem Sonntagmorgen bekam jeder Klosterschüler „...1. Rinderin voessen, 2. Suppen, 3. Fleisch... jede fleischmahlzeit 6 pfundt, 4. Rieben oder kraut“, schreibt der Klosterverwalter in seinem Bericht. Auch abends gab es Suppe, Fleisch und Gestenbrei. An den Wochentagen war die Kost etwas einfacher, freitags standen Stockfische auf dem Speisezettel. Gemüse und Obst gab es nicht so häufig, und dann nur wenige Sorten. Außerdem brachte die Köchin den Schülern morgens um 7 Uhr Suppe und Brot in die Schulstube – insgesamt erhielten die Schüler sechs Laib Brot pro Tag. An Feiertagen gab es Kalb- oder Schweinsbraten, an Fasnacht morgens und abends Fasnachtküchlein. Was heute nach einer Art „Diät“ klingt, war auf Dauer recht vitaminarm und sicherlich auch eintönig. Wenig Obst und Gemüse: Das klingt auch nicht gesund!

VOM WEINTRINKEN

Erstaunlich viel Wein erhielten die Klosterschüler: Morgens und abends wurde jedem „ain quart Breyßgeuwer, doch nit deß besten Weins“ eingeschenkt, so der Klosterverwalter in seinem Bericht von 1576. An Weihnachten, Neujahr, Fasnacht, Ostern und Pfingsten bekam jeder Schüler noch ein weiteres „quart“, das entspricht 0,4 Liter. Bei einer Umfrage in der Maulbronner Klosterschule im Jahr 1753 kam heraus, dass nur drei von insgesamt 29 Schülern ihre Weinration selbst tranken. Die anderen verkauften den Wein, zum Beispiel an Klosterhandwerker. So kümmerten sich die Schüler wohl in Punkto Wein selbst um ihre Gesundheit, auch indem sie sich über schlecht schmeckendes Essen beschwerten.

Wenn das Essen nicht schmeckt

Aus der Klosterschule Maulbronn sind Beschwerden über die Kost bekannt: Die Schulleitung trug die Klagen aus dem Speisesaal über das Essen, die Überprüfung der Klagen und die Beurteilung in ein Protokollbuch ein, das seit dem Jahr 1875 geführt wurde. Im Jahr 1889 beschwerte sich ein Schüler über den üblen Geschmack der Suppe. Die Überprüfung ergab, dass die Suppe tatsächlich ungenießbar war. Als Ausgleich bekam jeder Schüler am darauffolgenden Sonntag zwei Brezeln.

Tag der gesunden Ernährung

Anders als in der entbehrensreichen Zeit in den Klöstern leben die Menschen der westlichen Welt heute im Überfluss. Reichtum und Überangebot haben zur Folge, dass nicht alle auf gesunde und ausgewogene Ernährung achten. Eine Initiative, die dem entgegenwirken soll, ist der „Tag der gesunden Ernährung“, der 2021 am 7. März stattfindet. Er wird vom Verband für Ernährung und Diätetik e.V. (VFED) bereits zum 24. Mal veranstaltet. In ganz Deutschland und den deutschsprachigen Nachbarländern finden jedes Jahr mehr als 2.000 Aktionen zu diesem Thema statt.

information

Aktuell ist das Kloster Alpirsbach wie alle Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sowie Kultur- und Freizeiteinrichtungen des Landes geschlossen.

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de



Besuchen Sie den Alpirsbacher

WOCHENMARKT

immer mittwochs in der Krähenbadstraße

STADTTTEILE



EHLENBOGEN

Landtagswahl 2021 - Wahlraum im ehemaligen Schulsaal Ehlenbogen

Auf Grund der notwendigen Abstandsregelungen im Zusammenhang mit der derzeitigen Corona-Pandemie wird der Wahlraum für die Wahl des Landtags Baden-Württemberg am Sonntag 14. März 2021 vom Rathhaussaal in den ehemaligen Schulsaal in Ehlenbogen verlegt. Der Wahlraum ist entsprechend ausgeschildert.

Wir bitten Sie beim Betreten des Wahlraumes die Hygienevorschriften zu beachten und eine medizinische Maske oder FFP2-Maske zu tragen.



ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach

Onlineübung Gruppe A am Montag, den 08. März, um 19:00 Uhr

Abteilung Ehlenbogen

Übung am Freitag, den 05. März, um 20:00 Uhr

Abteilung Höhenstadtteile

Übung Gruppe A am Montag, den 08. März, um 19:30 Uhr

Übung Gruppe B am Freitag, den 12. März, um 19:30 Uhr

Abteilung Reinerzau

Übung Online am Mittwoch, den 10. März, um 19:30 Uhr

Abteilung Jugendfeuerwehr

Online Übung am Dienstag, den 09. März, um 18:00 Uhr

SCHULEN



PROGYMNASIUM ALPIRSBACH

Tag der offenen Tür geht weiter

Die Anmeldetage für die künftigen 5.Klassen vom 08.-11. März 2021 kommen näher. Wer den ersten digitalen Tag der offenen Tür am Progymnasium verpasst hat und sich noch über das Alpirsbacher Gymnasium informieren möchte, wird auch weiterhin Gelegenheit haben, sich die Beiträge zum Tag der offenen Tür unter www.progymnasium-alpirsbach.de anzuschauen.

Außerdem bietet das Progymnasium Alpirsbach auch über den 26. Januar hinaus die Möglichkeit zu Gesprächen mit Lehrkräften, Eltern und Schülern an – als Telefonat, Videokonferenz oder persönliches Treffen. Bitte Sie das Sekretariat unter 07444 9518-241 um Rückruf oder vereinbaren Sie gleich Ihren Termin über die Lehrerinnen Frau Steglich u. steglich@progymnasium-alpirsbach.de oder Fr. Strauß m. strauss@progymnasium-alpirsbach.de.

Ab dem 5. März finden Sie auch alle Dokumente, die für die Anmeldung notwendig sind, auf der Webseite.



Hier geht es zur Webseite des Progymnasiums Alpirsbach.

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Alterskasse

Leichter zum Beitragszuschuss ab 1. April

Damit mehr Versicherte eine höhere Chance auf einen Zuschuss zu ihrem Alterskassenbeitrag haben, werden die hierfür geltenden Einkommensgrenzen ab 1. April 2021 angehoben.

Ab 1. April 2021 erhalten Beitragszahler einen Zuschuss, wenn ihr Einkommen unter 23.688 Euro (unverheiratet) oder unter 47.376 Euro (verheiratet) für die westlichen Bundesländer sowie unter 22.428 Euro bzw. 44.856 Euro für die östlichen Bundesländer liegt. Der Beitrag kann so um maximal 60 Prozent reduziert werden.

| | bisher | ab 01.04.2021 (West) | ab 01.04.2021 (Ost) |
|--|--|--|--|
| Einkommensgrenze für Zuschuss | bis 15.500 Euro (Unverheiratete) bis 31.000 Euro (Verheiratete) | unter 23.688 Euro (Unverheiratete) unter 47.376 Euro (Verheiratete) | unter 22.428 Euro (Unverheiratete) unter 44.856 Euro (Verheiratete) |
| Einkommensgrenze für Höchstzuschuss | bis 8.220 Euro (Unverheiratete) bis 16.440 Euro (Verheiratete) | bis 11.844 Euro (Unverheiratete) bis 23.688 Euro (Verheiratete) | bis 11.214 Euro (Unverheiratete) bis 22.428 Euro (Verheiratete) |

Antragstellung

Mitglieder der LAK, die künftig einen Zuschussanspruch aufgrund der neuen Einkommensgrenzen haben werden, sollten einen Antrag frühestens ab März – spätestens aber bis Ende Juli 2021 – stellen. So kann der Zuschuss ab 1. April gewährt werden. Geht der Antrag später ein, gewährt die LAK den Zuschuss ab dem Kalendermonat des Antragseingangs, sofern alle weiteren Voraussetzungen vorliegen. Das Antragsformular kann im Internet unter www.svlfg.de/beitragszuschuss abgerufen werden. Anträge können auch online über das Versicherertenportal der SVLFG unter www.svlfg.de/meine-svlfg-digital gestellt werden. Hierfür ist eine einmalige Registrierung erforderlich.

Welches Einkommen zählt?

Wie bisher ist das landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Einkommen aus dem Steuerbescheid ausschlaggebend dafür, ob ein Zuschussanspruch besteht oder nicht. Ausnahme: Wird das Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft nach § 13a Einkommensteuergesetz ermittelt, berechnet die LAK dies mit Hilfe des Wirtschaftswertes und der Arbeitseinkommensverordnung Landwirtschaft. Erwerbssatzzeinkommen wird ebenfalls berücksichtigt. Das sind zum Beispiel Arbeitslosengeld, Krankengeld oder Renten. Ist der letzte Steuerbescheid älter als vier Jahre oder liegt noch keiner vor, ist das Einkommen des vorvergangenen Jahres maßgeblich und wird von der LAK erfragt.



Beruflichen Erfolg strategisch planen

Krisen- Zeiten können Chancen-Zeiten sein! Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald ermutigt Frauen, besonders in unsicheren Zeiten ihre beruflichen Perspektiven nicht aus den Augen zu verlieren. Auch unter erschwerten Bedingungen, ist ein beruflicher Neustart oder eine Neuorientierung möglich. Wie erklärt die Kontaktstelle Frau und Beruf in Form einer Telefon- oder Videoberatung. Die umfassende und unbürokratische Beratung ist dabei vor allem Hilfe zur Selbsthilfe. Sie unterstützt Frauen dabei, ihren eigenen Berufsweg zu finden und konkrete Schritte zu planen. Die Beratung ist umfassend, neutral und vertraulich.

Das individuelle Beratungsgespräch dauert etwa 1 Stunde und ist kostenfrei.

Das Angebot umfasst:

- Einzelberatungen zu allen Fragen des beruflichen Wiedereinstiegs, der Neuorientierung, des Aufstiegs oder der Weiterbildung
- Einstiegs- und Orientierungsberatung für Existenzgründerinnen
- Hilfestellung bei Bewerbungen und Arbeitsplatzsuche

Termine sind nach telefonischer Anmeldung oder per mail möglich.

Mehr Informationen unter www.frauundberuf-nordschwarzwald.de.

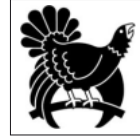
Anmeldung & Kontakt:

Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald

Tel.: 07452 930-110

E-Mail: sanwald@pforzheim.ihk.de

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald ist ein Teil des Landesprogramms Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg. Sie wird wesentlich vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert. Von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nordschwarzwald wird sie getragen und mitfinanziert.



LANDRATSAMT FREUDENSTADT

Amphibienwanderungen beginnen nach warmem Februar

Naturschutzbehörde bittet Autofahrer auch gegenüber den Helfern auf der Straße um Rücksicht

In Baden-Württemberg sind 19 der 20 in Deutschland vorkommenden Amphibienarten zu Hause, darunter Kröten, Frösche, Lurche und Salamander. Zwölf von ihnen sind vom Aussterben bedroht, ihr Lebensraum ist durch viele Faktoren gefährdet.

Leider kreuzen die meisten wichtigen Amphibienwanderstrecken auch im Landkreis Freudenstadt vielbefahrene Straßen. Damit so wenige Tiere wie möglich überfahren werden, stellt die Straßenverkehrsbehörde auch dieses Jahr wieder Warnschilder mit Geschwindigkeitsbeschränkungen auf. Diese dienen nicht nur dem Schutz der Amphibien, sondern auch dem der ehrenamtlichen Helferteams am Straßenrand. Sie sammeln die Tiere entlang der Amphibienzäune ein und bringen sie auf die andere Straßenseite. Dort können sie dann gefahrlos ihre Laichgewässer erreichen.

Neue Wanderstrecke in Freudenstadt: Nachdem im Bereich der Fischzucht im Christophstal in den letzten Jahren viele Amphibien überfahren wurden, weisen auch dort Hinweisschilder auf die Wanderung hin. Die Einrichtung einer Umleitung war leider nicht möglich.

Nur dort, wo keine Helfer zu finden sind oder Zäune aus technischen Gründen nicht aufgebaut werden können, müssen Straßen auch gesperrt werden. Dies betrifft wie immer die Kreisstraße zwischen Sterneck und Leinstetten, allerdings wird nur an sehr wenigen Tagen und nur zwischen 18 Uhr und 6 Uhr gesperrt. Eine ausgeschilderte Umleitung besteht.

Weitere Informationen gibt es beim Landratsamt unter 07441 920-5034 und 920-5035.

Ambulante Hilfen des Jugendamts werden trotz Pandemie weiter geleistet

Kinder, Jugendliche und Familien sind stark von der Corona Pandemie betroffen. Für Kinder und Jugendliche fehlt sowohl der soziale Kontakt als auch die gewohnte schulische Struktur. Eltern mussten den gewohnten Alltag im zweiten Lockdown erneut umstellen. Familie und Beruf in Corona Zeiten zu vereinbaren ist ein Balanceakt, der alle Familienmitglieder organisatorisch und zwischenmenschlich herausfordert.

Neueste Studien zeigen, dass die psychische Belastung von Kindern und Jugendlichen durch die Corona Pandemie zunimmt, sie fühlen sich häufig nicht gehört und müssen in maßgeblichen Entwicklungsphasen starke Lebenseinschränkungen und Veränderungen meistern. Die Kinder- und Jugendpsychiatrien im Umkreis des Landkreises Freudenstadt verzeichnen teilweise das Anderthalbfache bis Doppelte an

Notaufnahmen. Hinzu kommt, dass die private Kontaktarmut bereits angespannte familiäre Situationen überstrapazieren kann.

Umso wichtiger ist es, dass die ambulanten Unterstützungsangebote der Kinder- und Jugendhilfe trotz Lockdown weiter stattfinden. Nach wie vor werden im Landkreis Freudenstadt 100 Kinder und Jugendliche im Rahmen einer Erziehungsbeistandschaft begleitet und 200 Familien durch eine Sozialpädagogische Familienhilfe unterstützt. Hinzu kommen weitere ambulante Hilfen wie die Soziale Gruppenarbeit. Um die Unterstützung trotz Pandemie weiter zu gewährleisten werden sowohl für die Familien, als auch für die Helfenden Schutzmaßnahmen getroffen. Wo immer möglich wird auf den Mindestabstand geachtet. Die Beteiligten tragen medizinischen Alltagsmasken und die Räume werden gut durchlüftet. Außerdem finden Kontakte auch telefonisch und digital statt. Gerade jetzt ist es für die Bewältigung des Alltages für viele Familien, Kinder und Jugendliche wichtig, dass die ambulanten Unterstützungsangebote aufrechterhalten bleiben. Zusätzlich zu den Angeboten für Familien, Kinder und Jugendliche im Landkreis Freudenstadt können Familien, Kinder und Jugendliche auch Unterstützung bei den Telefon-Hotlines finden.

Das Jugendamt ist auch jetzt für Sie da!

Kontakt zu Ihrem Jugendamt vor Ort

07441 / 920 – 6001

Wo Sie sonst noch Hilfe bekommen?

| | |
|---|---------------------------|
| „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche | 116 111 |
| Elterntelefon | 0800 111 0 550 |
| Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ | 08000 116 016 |
| Telefonseelsorge | 0800 111 0 / 111 oder 222 |

DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.

Kampagne der FrauenHilfe Freudenstadt: Hast du das auch gehört?

„Hast du das auch gehört?“ fragen sich Nachbarn manchmal, wenn aus einer Wohnung mal wieder Gebrüll, Streiten, Weinen und ja, auch Poltern ertönt. Eigentlich ist jedem klar, dass sich da Dinge abspielen, die so nicht in Ordnung sind. Die Gewalt ist unüberhörbar. „Aber geht das uns als Nachbarn etwas an? Ist das nicht Familiensache?“

Unterstützt von der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises, Silke Finkbeiner, hat die FrauenHilfe Freudenstadt zum Weltfrauentag am 8.März eine Kampagne gestartet: „Hast du das auch gehört? – Eine aufmerksame Nachbarschaft ist die beste Prävention“.

Damit will die Frauenhilfe darauf hinweisen, dass es sehr wohl jeden etwas angeht, wenn Menschen Gewalt erfahren. Sie will aufzeigen, wie wichtig es ist, dass Nachbarn, Freunde und Verwandte nicht weghören und wegsehen. Oftmals ist die Situation der betroffenen Frauen und Familien sehr schwierig und sie brauchen dringend Unterstützung.

Auf Plakaten, Anzeigen und in den sozialen Medien werden praxisorientierte Tipps und Handlungsoptionen angeboten wie Nachbarn helfen können: Hängen Sie Flyer von Hilfsangeboten im Hausflur auf, sprechen Sie die betroffene Person an, wenn Sie sie alleine treffen. Unterbrechen Sie akute Konfliktsituationen, indem Sie klingeln und z.B. nach Mehl fragen. Wenn es bedrohlich wird, sollten Sie nicht zögern. Rufen Sie den polizeilichen Notruf unter 110.

Wir alle sind gefragt, genauer hinzuhören und Zivilcourage zu beweisen. Weitere Informationen zur FrauenHilfe Freudenstadt e.V. und zur Aktion gibt es im Internet unter www.frauenhilfe-fds.de.



Bild von links:

Tina Sillmann, Gleichstellungsbeauftragte Silke Finkbeiner, Ulrike Schweizer und Silvia Braun von der FrauenHilfe Freudenstadt präsentieren das Plakat zur Aktion.



Ein starkes Netzwerk für Frauen: Auftaktveranstaltung des Arbeitskreises Frau und Beruf Kreis Freudenstadt

Unter dem Motto „Digitale Zukunft – chancenreich und chancengleich“ startet am 8. März 2021 der Arbeitskreises Frau und Beruf Kreis Freudenstadt mit einer Kick-Off-Veranstaltung.

Passenderweise hat der Arbeitskreis den Internationalen Frauentag für die Auftaktveranstaltung gewählt. Spätestens seit der Corona Pandemie ist die digitale Transformation nicht mehr aus Berufs- und Arbeitswelt wegzudenken. Die Sensibilisierung für die Digitalisierung ist unabdingbar, um Herausforderungen zu bewältigen und Potenziale zu nutzen. Gefördert und unterstützt wird die Veranstaltung durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau.

Die virtuelle Veranstaltung am Montag, den 8. März 2021 von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr behandelt relevante Themen der Digitalisierung mit Impulsvorträgen und Beiträgen von den Podiumsgästen. Elke Maria Rosenbusch, selbständige Trainerin, Beraterin, Mentorin und Coach u. a. für Themenfelder wie Motivation, Führung, Konflikt und Mediation wird durch die Veranstaltung führen und den Impulsvortrag „Digitale Transformation“ halten. Podiumsgäste sind Silke Hamann, Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung, Erika Bock, Beauftragte für Chancengleichheit IT Baden-Württemberg in Stuttgart, Melanie Heinzelmann, Personalerin bei Wagon Automotive, Nagold, Liza Huber, Soloselbständige, Mareike Schmid, Social-Media-affine Gründerin im Nebenerwerb und Nadja Hermann, Mitarbeiterin der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim. Sie stehen bei der nachfolgenden Podiumsdiskussion für individuelle Fragen und Anregungen der Teilnehmerinnen Rede und Antwort. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken mit den Mitgliedern des Arbeitskreises Frau und Beruf.

Einen detaillierten Programmablauf und den Anmeldelink gibt es unter www.frauundberuf-fds.de

Anmeldungen sind bis 06. März 2021 erwünscht

GEFÖRDERT AUS LANDESMITTELN



EIN STARKES NETZWERK FÜR FRAUEN

Arbeitskreis Frau und Beruf Kreis Freudenstadt

Wir begleiten den beruflichen (Wieder-)Einstieg und verbessern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gemeinsam sichern wir weibliche Fachkräfte.

Auftaktveranstaltung - online
8. März 2021:
Unter www.frauundberuf-fds.de



Weitere ESF-Projektfördermittel des EU-Krisenhilfsfonds können beantragt werden

Anträge sind bis 31. März 2021 möglich

Die Europäische Union hat mit dem Aufbauplan Next Generation EU auf die COVID-19-Pandemie reagiert. Aus dem Krisenhilfsfonds REACT-EU „Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe“ (Aufbauhilfe für den Zusammenhalt und die Gebiete Europas) sollen über den ESF für die Jahre 2021 und 2022 zusätzliche Mittel nach Baden-Württemberg fließen. Damit sollen in der Krise besonders benachteiligte Menschen unterstützt werden.

Der Landkreis Freudenstadt erhält für die Zeit vom 1. Juni 2021 bis 31. Dezember 2022 aus dem Europäischen Sozial-

fonds (ESF) zusätzliche EU-Mittel in Höhe von 180.000 €. Der Arbeitskreis ESF, der aus Vertretern von Schule, Wirtschaft, Gewerkschaft, Bildungseinrichtungen, Frauenorganisationen, Jobcenter, Agentur für Arbeit und dem Landratsamt besteht, hat festgelegt, dass diese Mittel in Projekte zur Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit für Jugendliche und junge Heranwachsende zwischen 15 und 25 Jahren, konzentriert auf Schüler ab der 7. Jahrgangsstufe und ausstiegsgefährdete junge Menschen, die von Regelleistungen nicht oder nicht mehr ausreichend erreicht werden, fließen sollen. Details sind dem Grundlagenpapier auf der Homepage des Landkreises unter <https://www.landkreis-freudenstadt.de/Startseite/Landratsamt/europaeischer+sozialfonds.html> entnommen werden. Anträge können bis Mittwoch, 31. März 2021 bei der Landeskreditbank eingereicht werden.

Schönheit der Tiere – Evolution biologischer Ästhetik

Online-Kurs: Zeitmanagement

Kursleitung: Adina Goldis

Am Montag, 8. März von 18:30 bis 20:30 Uhr.

Anmeldungen und Infos unter

www.vhs-kreisfds.de

Das digitale Lernen – was sagt unser Gehirn dazu?

Referentin: PD Dr. habil. Marion Grein,

Universität Mainz

Kostenfreier Online-Vortrag am 8. März um 19 Uhr

Anmeldungen und Infos unter

www.vhs-kreisfds.de

Online-Kurs

ARDUINO-System Einstieg in Elektronik und Programmieren

Kursleitung: Björn Kübler

Am 9. März von 18 bis 21 Uhr.

Anmeldungen und Infos unter

www.vhs-kreisfds.de

Tschüss Zucker - darf es ein bisschen weniger sein?

Referentin: Dr. rer. agr. Celia König

Online-Vortrag am 10. März um 19:30 Uhr

Gebühr 9,50 Euro

Anmeldungen und Infos unter

www.vhs-kreisfds.de

Das digitale Wissenschaftsprogramm der Kreisvolkshochschule Freudenstadt in Zusammenarbeit mit vhs. wissen live

Kostenfreier Online-Vortrag

am 10. März um 19:30 Uhr

Prof. Christiane Nüsslein-Vollhard,

Anmeldungen unter www.vhs-kreisfds.de

Online-Kochevent

Das Immunsystem mit ayurvedischer Ernährung stärken

Kursleitung: Meghana Pote, Ayurvedische Ernährungsberaterin

Am 12. März von 17 bis 20 Uhr.

Infos unter www.vhs-kreisfds.de

„Green Deal“

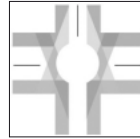
Das digitale Wissenschaftsprogramm der Kreisvolkshochschule Freudenstadt in Zusammenarbeit mit vhs. wissen live

Kostenfreier Online-Vortrag

am 12. März um 19:30 Uhr

Anmeldungen unter www.vhs-kreisfds.de

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN



Der Sonntag Okuli (meine Augen sehen stets auf den Herrn (Psalm 25,15) haben das Thema Nachfolge und es geht um Wesentliches, um eine Grundhaltung. Wir dürfen unser Ziel nicht aus den Augen verlieren. Wir merken, die Passionszeit fordert uns immer wieder existentiell heraus. Deshalb:

Wochenspruch: Jesus Christus spricht: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lk. 9, 62

Sonntag, 07.03.21, Okuli:

Alpirsbach – Klosterkirche:

09.30 Gottesdienst, Pred. Text: Eph 5, 1-2 (3-7) 8-9, Opfer: Weltmission (Bräuchle)

Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:

09.30 Kinderkirche

10.45 Gottesdienst (Bräuchle)

Montag, 08.03.21:

19.30 Stundengebet in der Form der Complet, Klosterkirche

Mittwoch, 10.03.21:

14.30 Konfirmandenunterricht Gemeindehaus

Freitag, 12.03.21:

19.00 Stille Übung im Pfarrhaus

Samstag, 13.03.21:

19.00 Musik dient Gott, Klosterkirche

LichtKlangStein“- musikalische Abendandacht zu Texten von: „Das Herzensgebet nach Starez Séraphim vom Berge Athos“ Jean-Yves Leloup

Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Gemeindebüro Christiane.Roth@elkw.de oder 07444 2257. Bitte geben Sie Ihren Namen, Telefonnummer und Adresse an. Ab Freitagmittag ist die Anmeldung nur noch telefonisch möglich.



**Sonntag, 14.03.21, Lätare:
Alpirsbach – Klosterkirche:**

09.30 Gottesdienst mit dem Blockflötenensemble und der Taufe von Maxim Noel Walther und Mika Yasin Philipp, Pred. Text: Joh 12, 20-24, Opfer: Studienhilfe (Schmelzle)

Ehlenbogen „Auferstehungskirche“:

10.00 Gottesdienst (Frank)

Rötenbach "Ambrosius-Blarer-Kirche":

10.45 Gottesdienst (Schmelzle)

**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE**

REINERZAU

Sonntag, 07.03.2021:

10.30 Gottesdienst (Frank), Opfer für eigene Zwecke
Gemeinschaftsstunde im Gemeindesaal wie vereinbart

Sonntag, 14.03.2021:

09.00 Gottesdienst (Joos), Opfer für eigene Zwecke
Gemeinschaftsstunde im Gemeindesaal wie vereinbart

VERBUNDKIRCHENGEMEINDE

BETZWEILER-PETERZELL

**Evang. Pfarramt Betzweiler, Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de**

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montags von 08.00 Uhr – 13.00 Uhr

Mittwochs von 12.30 Uhr - 17.30 Uhr

**Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell mit 24- Höfe
& Wäld, Salzen- u. Dottenweiler und Römlinsdorf**

Wochenspruch: "Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes." Lk 9,62

So. 7.3.

09.00 Uhr Gottesdienst in Römlinsdorf (Pfr. Michalak)

10.15 Uhr Gottesdienst in Betzweiler

Do. 11.3.

14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Kirche in Römlinsdorf

15.45 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Kirche in Betzweiler

So.14.3.

09.00 Uhr Gottesdienst in Peterzell (Prädikant Erich Rapp)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wäld

Weltgebetstag am Freitag 05. März aus Vanuatu

**Wir laden ein, den Weltgebetstagsgottesdienst bei BibelTV
am 5. März um 19:00 Uhr mitzufeiern.**



**KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. BENEDIKT**

ALPIRSBACH

**Benedetto-Treff Alpirsbach/Franziskustreff Dornstetten
Veranstaltung im März**

Luis Schneiderhan wird am Donnerstag, 25. März 2021, über das Thema "Warum Plastikmüll gefährlich ist" referieren. Der Vortrag beginnt um 20.00 Uhr in der kath. Kirche St. Benedikt in Alpirsbach.

Nähere Informationen folgen.
Dazu herzliche Einladung!



**Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seel-
sorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach**

Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt
Telefon: 07444 917906 / Telefon: 07441 91720

E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de

E-Mail FDS: christiverklaerung.freudenstadt@drs.de

**Verstorben ist aus unserer Kirchengemeinde
Frau Josepha Binz. Requiescat in pace.**

Sonntag, 07. März/ Tag der ewigen Anbetung:

09:30 Eucharistiefeier, im Anschluss Aussetzung des Allerheiligsten. Danach bis 17 Uhr Gebetsstunden.

17:00 Schlussandacht zum Tag der ewigen Anbetung

Donnerstag, 11. März:

08:30 Eucharistiefeier mit Laudes

Wir bitten Sie, sich für den jeweiligen Gottesdienst bei Frau Elisabeth Hünwinkel anzumelden: Tel. 07444/916208 oder per E-Mail an F.-J.Huenwinkel@t-online.de

Weltgebetstag der Frauen

Der für den Freitag, 05. März 2021 geplante Weltgebetstag der Frauen muss in diesem Jahr leider Corona bedingt ausfallen.

Tag der ewigen Anbetung in St. Benedikt Alpirsbach

Am Sonntag, den 07. März findet in unserer Kirchengemeinde der „Tag der ewigen Anbetung“ statt. Der Sinn dieses Tages ist unser persönliches und allgemeines Anliegen durch das Gebet vorzubringen. Nach dem Gottesdienst um 09.30 Uhr wird das Allerheiligste ausgesetzt. Danach sind Anbetungsstunden. Um 17.00 Uhr ist Abschlussandacht. In der Kirche liegt eine



Liste aus, in die Sie sich eintragen können, wenn Sie eine Gebetsstunde lang anwesend sein können.

**Der Weg ist nie ohne Bedeutung,
ob wir ihn vorwärts oder rückwärts gehen.
Der Ort und der Weg sind in uns.
(Sören Kierkegaard)**

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch?

Dann melden Sie sich bei
Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Alpirsbach: montags und donnerstags von 13.30 – 17.30 Uhr

Freudenstadt: Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr;

Do 14-18 Uhr

machen. Deshalb ist ein erfrischender Regenguss manchmal genau das Richtige für uns!

Doch Gott will uns nicht im Regen stehen lassen, vielmehr soll es ein reinigendes Gewitter sein, wenn wir schon mal nass werden! Mancher braucht viele Regengüsse, bis seine Ecken und Kanten etwas abgeschliffen sind, und er sich und seinen Nächsten wirklich lieben kann.

Schön für die beiden Teddybären, dass sie jetzt wieder sauber sind für das Spiel der Kinder.

Genauso geht es uns, wenn unsere Schuld von Gott abgewaschen wird.

Sonntag, 07. März 2021:

10:00 Gottesdienst für Ausgeschlafene in Römlinsdorf (Pastor J. Blum)

10:00 Gottesdienst in Dornhan mit Superintendent Tobias Beißwenger

Alle unsere Gottesdienste finden unter den Corona-Infektionsauflagen statt.



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Präsenzgottesdienste und Gottesdienste per Video

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage finden – unter Einhaltung des Hygiene-/Infektionsschutz-Konzeptes – zur Zeit **nur sonntags** Präsenzgottesdienste mit Heiligem Abendmahl statt. Bis auf Weiteres finden **keine Wochengottesdienste** in Präsenzform statt. Anstelle des Präsenzgottesdienstes wird auch wochentags ein zentraler Videogottesdienst – ohne anwesende Gemeinde vor Ort und ohne Feier des Heiligen Abendmahls – angeboten.

Die zentralen Videogottesdienste werden auf dem YouTube-Kanal der Gebietskirche übertragen: <https://youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

Sie finden ab sofort in der Regel mittwochs um 20:00 Uhr und sonntags um 9.30 Uhr statt.

Außerdem besteht die Möglichkeit, sich sonntags über die bekannten Einwahldaten per Telefon in den Gemeindegottesdienst einzuwählen.

Sonntag, 7. März:

09.30 Uhr Gottesdienst zum Gedächtnis der Entschlafenen

Sonntag, 14. März:

09.30 Uhr Gottesdienst

Aufgrund der aktuellen Lage sind kurzfristige Änderungen möglich!

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Achim Bergmann, Gemeindevorsteher, Telefon 07444 51912.

VEREINE



**HANDELS- UND GEWERBEVEREIN
ALPIRSBACH E. V.**

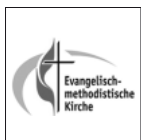
Einfach einmal „Danke“ sagen

In schweren Zeiten ist es vielleicht noch wichtiger, einfach einmal „Danke“ zu sagen. Dies dachte sich auch Petra Jäckle vom Handels- und Gewerbeverein Alpirsbach und suchte nach einer Möglichkeit, Ihren Kunden eine kleines Dankeschön in Form eines „Give away“ zu schenken. Da bei vielen Betrieben, wie auch in Ihrem Unternehmen, keine kleinen, für diesen Zweck passenden Produkte produziert werden, kam Ihr dabei die Idee, eine Praline, nett verpackt, zu verschenken.

Da Petra Jäckle im Vorstand des HGV-Alpirsbach tätig ist, informierte sie die anderen Vorstandskollegen. Hier stieß sie mit Ihrer Idee, eine mit dem Logo des HGV versehene Praline produzieren zu lassen, auf breite Zustimmung und so wurde beschlossen, diese Praline bei Frederic Heinzelmann in der Schau-Confiserie herstellen zu lassen. Und um der ganzen Aktion einen An Schub zu verleihen, unterstützt der HGV diese finanziell, damit den HGV-Mitgliedern die Entscheidung einer Teilnahme noch leichter fällt.

Die Resonanz der Gewerbetreibenden war überwältigend und von den geplanten 500 Pralinen musste bald auf das Vierfache aufgestockt werden. Doch trotz dieser Menge wurden die Pralinen von Petra Jäckle und Ihren 3 Helferinnen Carmen Elger, Margret Steinberger und Heike Schenk innerhalb kürzester Zeit liebevoll verpackt. Als i-Tüpfelchen und gleichzeitig als Verschluss und Botschaft dient ein kleiner „Danke“-Aufkleber.

Diese Geste soll einerseits eine kleine Aufmerksamkeit an die Kunden sein aber auch gleichzeitig an die Situation vieler Gewerbetreibenden in dieser schwierigen Zeit der Pandemie erinnern. Noch niemals, außer in Kriegszeiten, waren Betriebe vor solche Herausforderungen gestellt. Und all dies gegen



**EVANGELISCH-METHODISCHE
KIRCHE RÖMLINDORF**

Da hängen sie nun an der Leine, die beiden Teddybären. Frisch gewaschen glänzen sie wieder wie neu in der Sonne. Lustig, diese beiden Spielkameraden der Kinder, unverwundlich seit Generationen.

Kuschelig und weich, von allen geliebt, das möchten wir auch gerne sein, beliebt und akzeptiert ohne „Wenn und Aber“.

Doch leider sind wir keine braven Teddybären, sondern Menschen mit Ecken und Kanten, die es sich und anderen schwer



eine immer stärker werdende Konkurrenz des Online-Handels, der momentan keinerlei Einschränkungen zu verkraften hat und daher saftige Umsatzsteigerungen verzeichnen kann. Wenn die Geschäfte nun bald wieder öffnen, ist es daher umso wichtiger, den lokalen Handel zu unterstützen. Wir vom HGV möchten alle Bürgerinnen und Bürger von Alpirsbach dazu ermuntern, Ihre Einkäufe so gut es geht hier im Ort zu tätigen, damit auch weiterhin attraktive Ladengeschäfte Ihrer Kundschaft erhalten bleiben. Mit dieser kleinen, symbolträchtigen Praline sagen wir „Danke“.
Der Vorstand des HGV Alpirsbach



Ein netter Hingucker - die Praline vom HGV-Alpirsbach Foto: Steffen Zeile

Und da, liebes Mitglied, kommst du ins Spiel. Auf unserer Homepage www.narrenzunft-alpirsbach.de haben wir einen Fragebogen eingestellt. Bitte beantworte die gestellten Fragen und sende deine Antworten bis **spätestens 06.04.2021** an

Email annette.frank@freenet.de oder per Post an Annette Frank, Am Höhneck 10, 72275 Alpirsbach.

Solange es mit unserem Brauchtum zu vereinbaren ist, sind wir für alles offen.

Wir freuen uns auf deine Rückmeldung
Es grüßt euer Narrenrat



**TIERSCHUTZVEREIN
ALPIRSBACH E. V.**

www.tierschutzverein-alpirsbach.de

Hurra !!!

Ganz besonders freut es uns, dass Iris nach 792 Tagen im Emma-Müller-Tierheim nun endlich ein neues Zuhause in Baiersbronn gefunden hat. Wir wünschen den neuen Besitzern alles Gute und bedanken uns von ganzem Herzen für die Aufnahme des Tieres.

Neues Zuhause gesucht!!

In unserem Tierheim im Eschengraben warten noch immer einige liebevolle Samtpfoten auf neue fürsorgliche Besitzer. Liebe Tierliebhaber, bitte geben Sie diesen Tieren ein gemütliches Zuhause, in dem sie sich so richtig Wohlfühlen können. Sie freuen sich heute schon auf Sie.

Gerne können Sie unsere Tiere kennenlernen, rufen Sie uns einfach an und vereinbaren einen Termin.

Informationen zu unseren Tieren erhalten Sie unter unserer Vereinsnummer, Tel.: 01523-4531376, auf unserer Website unter www.tierschutzverein-alpirsbach.de sowie auf Facebook unter Tierschutzverein Alpirsbach.

Spendenkonto:

IBAN: DE75 6425 1060 0000 2301 55; BIC: SOLADES1FDS
2. Vorsitzende M. Stockburger



**MUSIKVEREIN
RÖMLINDORF E. V.**
www.mvroemlinsdorf.de

Schlachtplatte to go

DANKE!!

... sagen möchten wir an alle Gäste unserer "Schlachtplatte to go" vom vergangenen Wochenende.

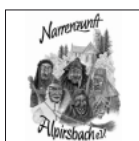
Wir waren überwältigt, wieviele Mitglieder, Freunde und Gönner uns unterstützt haben.

Leider gab es in diesem Jahr kein gemütliches und geselliges Beisammensein im Heimbachhaus, aber unter den gegebenen Umständen war dies eine gute Alternative.

Herzlichen Dank nochmals an alle die mit einer Vorbestellung an uns gedacht haben.

Danke natürlich auch an alle Helfer, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

Wir hoffen, Sie baldmöglichst wieder bei einem musikalischen Event begrüßen zu dürfen!



NARRENZUNFT ALPIRSBACH E. V.
www.narrenzunft-alpirsbach.de

Mitgliederumfrage

Die Fasnet in Alpirsbach soll attraktiver werden! Um dies erreichen zu können, brauchen wir Ideen, Anregungen, Vorschläge, Meinungen...

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeister Michael E. Pfaff, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 55, Telefax: 07 81 / 5 04 - 14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 5 04 - 55 66, E-Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 38,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich

SICHERHEIT RUND UMS HAUS

– Einbruch-, Brand-, Blitz- und Bautenschutz



Foto: shutterstock.com/syda productions



Sektionaltore - Garagentore - Rolltore
Rollgitter - Tiefgaragentore - Schranken
Schiebetore - Türen - Schnellauftore -
Drehflügeltore - Zaunanlagen





Individuelle
Torlösungen
für
**Industrie
Gewerbe
Privat**

TÖRE AUS EIGENER PRODUKTION
wählen Sie aus einer breiten Produktpalette!
 Maßgefertigt und auf dem neuesten Stand der Technik fertigen wir aufgrund jahrzehntelanger Erfahrung Ihre Tore genau nach Maß und Ihren persönlichen Wünschen. Innovative industrielle Schiebetore und private Hofschiebetore bis 20 m mit Zaun- und Sicherheitslösungen sowie Zugangskontrolle und Grundstückabschlüsse für den kompletten Außenbereich – alles aus einer Hand!

Bergheimer Industrie- und Garagentore GmbH
 Sander Straße 13 B · 77767 Appenweier
 Telefon 0 78 05 / 91 50-0 · info@bergheimer-tore.de · www.bergheimer-tore.de

Planung | Konstruktion | Produktion | Montage | Service



VdS 4102 9901
 -Ericher BNA und ENA
 -DIN 14770 für BNA (alle Phasen)
 in die Empfehlungsliste des
LKA Baden-Württemberg
 aufgenommen

- ▶ **Einbruchmeldesysteme** Isaak-Blum-Str. 4
77656 Offenburg
- ▶ **Brandmeldesysteme** Tel.: 07 81 / 93 99 99-0
- ▶ **Videoüberwachung** Fax: 07 81 / 93 99 99-9
- ▶ **Zutrittskontrolle** www.frewa-sicherheit.de
- ▶ **Zeiterfassung** info@frewa-sicherheit.de

Kundendienst- und Montagefachkräfte (m/w) gesucht

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | | | | | | | 1 |
| | | | 9 | | 8 | 7 | 2 | 6 |
| | | | | | 6 | 9 | 8 | |
| | 4 | | | | | 2 | 1 | 7 |
| | 1 | | | 2 | | | 9 | |
| 6 | 7 | 2 | | | | | 4 | |
| | 2 | 1 | 3 | | | | | |
| 4 | 8 | 5 | 1 | | 9 | | | |
| 3 | | | | | | | 5 | 4 |

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe




Ihr Partner für:

- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle

www.sinova-sicherheit.de Telefon 07 81 / 96 88-0

sinova Sicherheit GmbH
 In der Lieste 2 · 77656 Offenburg | Lotsenstraße 16 · 76776 Neuburg a. Rh.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Elektroniker (m/w/d)



Immobilien



Anzeigen Privat

Grundstücke gesucht!
für Auffüllungen



Kontaktieren Sie uns:

Rendler Bau GmbH
Herr Nesselhauf 0781/92458 - 50
Mail: a.nesselhauf@rendler-bau.de

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen,
Kirchen, Handel und Gewerbe.

WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE

In Ihrer Region **suchen** wir laufend:

Für Geschosswohnungsbau & Reihenhäuser
Bebaubar ab 6 Wohneinheiten, mind.
500 m² Wohnfläche

In guten & mittleren Wohnlagen, mit
günstigen ÖPNV- & MIV-Anbindungen,
attraktivem Versorgungsangebot zur
Deckung des täglichen Bedarfs

Entwicklungslagen, aufstrebende Stadt-
teile & Ortschaften, wohnungsfreundliche
Quartiere

✓ Was wir **bieten**:

Eine schnelle, professionelle Prüfung
Kurze interne Entscheidungswege bis
zum Ankauf
Eine auf Nachhaltigkeit und Vertrauen
ausgerichtete geschäftliche Partner-
schaft

mehr unter kehl.exklusiv-wohnbau.de

Exklusiv Wohnbau Partner:

Stang & Hiss Immobilienentwicklung GmbH
Tel.: 07851 9568906 | kehl@exklusiv-wohnbau.de

Wir suchen einen gebrauchten Autoanhänger zu kaufen.

Wir freuen uns über Ihren Anruf unter
Tel. 07834 / 8678107

Psychische Erkrankung, Mobbing und seine Folgen.

Für alle die jemanden zum Sprechen brauchen,
würden wir gerne einen Freundeskreis ins Leben rufen.
Wir möchten uns auf Augenhöhe und mit Respekt
begegnen. Wenn Du dabei sein willst habe Mut und
melde Dich unter freudeamleben78@yahoo.de

Erfolgreich im Verkauf von Immobilien im Schwarzwald. Seit über 40 Jahren!

TREUCOMMERZ

Immobilien GmbH · Tel. 07 11 / 2 26 30 51 · Fax 07 11 / 2 26 11 49 · 70619 Stuttgart

Wir suchen für Kunden der Wüstenrot Bausparkasse im Raum Kinzigtal u. Umgebung:

- Einfamilien- oder Zweifamilienhaus
- 2 – 4 Zimmer ETW in guter Wohnlage
- Bauernhaus / Hofgut / Fachwerkhaus,
ideal in Ortsrand- oder Alleinlage

wohnen heißt
wüstenrot

Wüstenrot Immobilien

Wildbader Str. 25 · 72250 Freudenstadt
Tel. 0 74 41 / 9 10 50 oder 01 62 / 2 55 38 61

Ansprechpartner: Jutta Kuhn · www.wuestenrot-immobilien24.de

Gute Idee ...



... der Geschenk-Ideen-Katalog
der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten
Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel, Geysstraße 19
38106 Braunschweig, Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

Mit Ihrer Bestellung helfen Sie behinderten Menschen.



Gastronomie



Thorsten Beilharz
Aischbachstraße 5
72275 Alpirsbach/Schwarzwald
Tel. +49 (0)7444 / 95604-0
Fax +49 (0)7444 / 95604-40
info@roessle-alpirsbach.de
www.roessle-alpirsbach.de

Liebe Gäste,

Für alle die am Wochenende den Herd gerne auslassen möchten, haben wir bewährtes
aus der „Rössle“- Küche vorbereitet.

Bitte bestellen Sie die Gerichte telefonisch unter 07444-956040 vor, wenn möglich
bitte schon am Vortag damit wir Sie reibungslos bedienen können. Wir bereiten die
Gerichte zur Abholung zu, in Absprache kann auch ausgeliefert werden.

Ihre Familie Beilharz

Samstag, 07. März und Sonntag, 08. März von 17:45 Uhr bis 19:00 Uhr
sowie Sonntag, 08. März von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

| | |
|---|---------|
| Gebratene Garnelen auf Weißweinrisotto | 10,00 € |
| Rinderroulade mit Gemüsestreifen und hausgemachte Spätzle | 16,50 € |
| Kalbsrahmbraten mit hausgemachten Spätzle | 14,50 € |
| Ochsenzunge in Madeirasauce mit hausgemachten Spätzle | 13,00 € |
| Paniertes Schnitzel vom Schwein mit Pommes frites | 10,50 € |
| Zwiebelrostbraten mit Pommes frites | 18,00 € |
| Medaillons vom Schweinelendchen mit Rahmhampignons und hausgemachten Spätzle | 14,00 € |
| Rahmudeln mit Steinpilzen | 15,00 € |
| Zanderfilet auf Linsen mit Butternudeln | 20,00 € |
| Schwäbischer Sauerbraten mit hausgemachten Kartoffelknödeln | 14,50 € |
| Maispoulardenbrust mit Rahmkohlrabi und Butternudeln | 20,00 € |
| Portion Kartoffelsalat | 3,50 € |
| <u>Zum Dessert:</u> | |
| Kleine Variation von dunkler Schokolade und Kirschen | 4,50 € |

**Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.**

UNFALL?

– Wir helfen, wenn's gekracht hat



Photo: hutterstock.com/tomma2009

Nach einem Unfall – Wer kann helfen?

- Unfallinstandsetzung an allen PKW & LKW
- Karosseriarbeiten
- Lackierarbeiten

GÜNTER RÜDER e.K.
Der **Profi** in Sachen Auto

Heinrich-Hertz-Straße 30
77656 Offenburg
Telefon 07 81 / 5 35 02
www.guenter-ruder.de

FLACH Die Lackiererei
Inh. Christoph Etowski e.K.
Brambachstraße 2 · 77723 Gengenbach
Telefon (07803) 980077
www.autolackiererei-flach.de

*Unfall,
was nun?*

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 6 | 5 | 7 | 2 | 4 | 3 | 1 |
| 1 | 5 | 4 | 9 | 3 | 8 | 7 | 2 | 6 |
| 2 | 3 | 7 | 4 | 1 | 6 | 9 | 8 | 5 |
| 9 | 4 | 8 | 6 | 5 | 3 | 2 | 1 | 7 |
| 5 | 1 | 3 | 7 | 2 | 4 | 6 | 9 | 8 |
| 6 | 7 | 2 | 8 | 9 | 1 | 5 | 4 | 3 |
| 7 | 2 | 1 | 3 | 4 | 5 | 8 | 6 | 9 |
| 4 | 8 | 5 | 1 | 6 | 9 | 3 | 7 | 2 |
| 3 | 6 | 9 | 2 | 8 | 7 | 1 | 5 | 4 |

Top Service **Ausgezeichnete Qualität**

TOP
Autowerkstatt
2020

Autohaus Benz

Global-Trust

Ihr Citroën-, DS- und BAIC Partner
AUTOHAUS GÜNTER BENZ
Waltersweierweg 4 – 77652 Offenburg
Tel. 0781 - 7 10 34 – mail: info@benz-autohaus.de

OSTERÜBERRASCHUNG

für Sie selbst oder einen
lieben Menschen!

4 Wochen lesen für nur 7,90 €

+ E-Paper gratis dazu!



**Lesen und
gewinnen:**

Unter allen Bestellern verlosen
wir einen Einkaufsgutschein für

BRAUN

im Wert von 500,- €

Fotos: Marka777 / Shutterstock.com, Osternest: © B. and E. Dudzinsky

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➔ www.mittelbadische.de/ostern2021

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

| | | |
|--------|--|------------------------|
| 12.03. | Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft | Anzeigenschluss 09.03. |
| 19.03. | Alles für die Gesundheit | Anzeigenschluss 16.03. |
| 19.03. | Kommunion & Konfirmation | Anzeigenschluss 16.03. |
| 26.03. | Start in die Gartensaison | Anzeigenschluss 23.03. |
| 01.04. | Stellenbörse Gastronomie | Anzeigenschluss 30.03. |

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 - 1456 · anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.



Conni's Käsemanufaktur
www.connis-kaesemanufaktur.de
72290 Loßburg / 24 Höfe
Schwenkenhof

**EIN GANZ BESONDERER
HOFADEN MIT ÜBER
50 UNVERPACKTEN
PRODUKTEN, FRISCHEM
OBST, GEMÜSE UND BROT,
VIELFÄLTIGEN
KÄSESORTEN UND
JOGHURT
IN VERSCHIEDENEN
VARIATIONEN**

**24H REGIONAL
AUF DEM HOF!**

ÖFFNUNGSZEITEN
DONNERSTAG 14-19
FREITAG 9-19
SAMSTAG 9-13

Bioland DE-ÖKO 2018
Dachau
Landwirtschaft

Die
WäscheBoutique
Wohlfühlen, weil's passt!

- Beratung und Vermaßung
- Dessous (von Cup A-K), Bademode
- Tag- und Nachtwäsche für Sie und Ihn

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr

www.die-waescheboutique.de MARIE JO

Heike Schenk, Krähenbadstraße 5, 72275 Alpirsbach, Tel.: 0 74 44 / 519 50

**Stein- & Gebäude
Reinigung
Maximilian**

Saubere Höfe und Einfahrten

► Terrassen ► Treppen ► Balkone ► Garagen
► Anstrich ► Versiegelung ► Imprägnierung
Wir beraten Sie gerne!

Beispiel Steinreinigung
Vorher Nachher

**Gutschein:
100€
ab 50qm Fläche**

07803 9218388
Mobil: 0152 14066853

 **Stellenmarkt**

**Volksbanken
der Region** **HITRADIO OHR**
EINFACH NÄHER DRAN

**SCHNEINE
FÜR
VEREINE**
50.000 € FÜR DIE VEREINE IN DER REGION

**RADIO HÖREN -
DEN GANZEN TAG!**

**NEU IN 2021:
DER RÄUBERMODUS**

Ebbe in der Vereinskasse?
Jetzt registrieren und mehrmals täglich bis zu 800 € gewinnen!
www.hitradio-ohr.de

Aktionszeitraum 01.03. bis 01.04.2021.
Teilnahmebedingungen und weitere Infos auf www.hitradio-ohr.de/scheine

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

Zimmerer-Geselle (m/w/d)

Zimmerermeister (m/w/d)

Zimmerer Azubi (m/w/d)

Bauhelfer (m/w/d)

Du bist aus stabilem Holz geschnitzt?
Dann melde dich unter dieser Adresse:
Spitzbergweg 11, 77709 Wolfach
Tel. 0 78 34 / 14 73, info@zeibig-holzbau.de

ZEIBIG
HOLZBAU
ZIMMEREI . DACHDECKEREI
www.zeibig-holzbau.de

**Tolle Aussichten
auf dem Dach und bei uns!**

Wir bieten dir:

- berufliche Perspektiven
- sicherer Arbeitsplatz

www.zeibig-holzbau.de

HOLZBAU 
PFAU

*Mit einer Ausbildung zum Zimmerer
hast Du viele Möglichkeiten und
eine sichere Zukunft – melde Dich!*

- gute Arbeitsatmosphäre
- faire Konditionen
- spannende Projekte
- moderne Holzhäuser
- eigene Fertigungshalle

Winterweg 21
72290 Loßburg
Telefon: 07455 - 8375
info@holzbau-pfaau.de
www.holzbau-pfaau.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Suche – Suche – Suche – Suche

alte Mopeds/Mofas: Kreidler, Herkules, Puch, Vespa/Piaggio, KTM, Zündapp

@: RSU4000@gmx.de · Tel. 0170 7378431



Metzgerei Zuckschwerdt
Grabenäcker 6
78737 Fluorn-Winzeln
Tel.: 07402 - 1261, Fax: 929892

Angebot vom 05.03. – 11.03.2021

auch im Verkaufswagen – solange Vorrat reicht

| | |
|------------------------|--------------|
| Siedfleisch v.d. Rippe | 100 g 0,95 € |
| Fleischwurst im Ring | 100 g 0,99 € |
| Eierlyoner | 100 g 1,19 € |

Knüller:

| | |
|-----------|--------------|
| S.-Rücken | 100 g 0,99 € |
|-----------|--------------|

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Samstag 6.00 – 12.30 Uhr

Setzlinge aller Art

**Ab sofort haben wir wieder
Gemüsesetzlinge**

Das Beste für den eigenen Garten!
u. a. Kopfsalat, verschiedene Salate



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel.: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo–Sa: 9:00–19:00 Uhr



BESTATTUNGSHAUS **DÖLKER** e.K.

LGAT / AnkerCert

BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Werkstraße 24 · 78727 Oberndorf a.N.
☎ 07423/2888 · www.bestattungshaus-dolker.de



BERATUNGEN

finden nach
Terminvereinbarung statt!

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

**AKTION Sicherheitsfenster
ohne Mehrpreis**

Eigene Monteure • Montage zum Festpreis

Große Fachausstellung

An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

Wir sind weiterhin für Sie da!

Ich berate Sie gerne bei
Fragen, Bestellungen ...
oder Terminvereinbarung
zur Beratung / Abholung:

moni.prinz@betten-prinz.de
Handy-Nr.: 0171 69 28 798



Frottierwaren

Handtücher, Duschtücher,
Haus-/Bademäntel ...

in großer Auswahl!

Prinz
besser schlafen - besser leben

Schiltach · Hauptstraße 15

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug

Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug



Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Wir bieten Ihnen die **optimale Plattform** für Ihre **Anzeigenschaltung!**
Inserieren Sie am **12. März 2021** auf unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:



»Ausbildungsplätze –
Wir sind deine Zukunft!«

Anzeigenschluss: 9. März 2021, 16 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer zuständigen
Mediaberaterin oder **0781 / 504-1456** –
anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.